

Der Bob – Klassiker und Trendfrisur

Der Bob: Kaum eine Frisur ist so wandelbar und vielseitig. Schon Cleopatra wusste den Bob zu schätzen und viele Stars schwören auf ihn. Ob glatt oder lockig, kurz oder lang, der Bob steht jeder Frau und macht seinem Namen als Trendfrisur alle Ehre.



Bob-Frisuren gehören zu den absoluten Trendfrisuren! Egal in welcher Farbe, ein Bob passt zu allen Haaren. Es gibt Bob-Frisuren für lockige, genauso wie für glatte Haare. «Das Geniale am Frisuren Bob ist, dass es unvorstellbar viele Variationen an Schnitttechniken gibt und man mit Farbakzentuierungen jedem Typ gerecht werden kann», erklärt Besim Halimi von HairCut Professional Bes in Thun. «Wichtig beim Bob ist der richtige Haarschnitt, dann ist auch das tägliche Haarstyling zu Hause überhaupt kein Problem mehr», weiss Halimi.

Der asymmetrische Bob

Eine der bekanntesten und auffälligsten Formen ist der asymmetrische Bob. Er wird im Nackenbereich asymmetrisch geschnitten und geht seitlich im Verlauf länger zum Kinn oder auch darunter. Beide Seiten der Frisur haben merkbar unterschiedliche Längen und können auch noch weitere Abstufungen erhalten. Auch der Pony darf bei diesem Bob eine gewisse Schräge erhalten und länger oder kürzer geschnitten sein. Mit Highlights oder Teil-Colorationen kann die Asymmetrie des Bobs zusätzlich hervorgehoben werden.

Der Stufen-Bob

Der **Stufen-Bob** ist ein Schnitt, der Volumen besitzt und bei jeder Bewegung ein bisschen anders wirkt. Die Konturen werden rundum stufig geschnitten, dabei kann die Länge des Bobs durchaus unterschiedlich sein. Auch der Pony erhält einen stufigen Schnitt. Mit dem richtigen Styling lässt sich der Stufen-Bob toll akzentuieren und wird so zum Hingucker.



Der Mod Bob

Ein sehr trendiger Bob ist der Mod Bob, der dank seines gestuften Schnitts bei jeder Bewegung mitgeht und dadurch toll aussieht. Für einen Mod Bob ist ein exakter Stufenschnitt notwendig, der weitere Verlauf der Kontur ist fransig und geht oberhalb der Kinnlinie fort. Einen fransigen Verlauf bekommt auch der Pony bei diesem Bob und wird etwas länger in das Gesicht getragen. Den Mod Bob sieht man immer wieder an Models und Hollywood-Stars. Er ist durch seine lockere Struktur beliebt und schmeichelt der Gesichtsförm.

Der Long Bob

Wer lange Haare trägt und Interesse an einer neuen Frisur hat, kann sich einen Long Bob schneiden lassen. Beim Long Bob wird die Haarlänge auf nicht ganz Schulterlänge geschnitten und ermöglicht es der Trägerin, sich langsam an die kürzeren Haare zu gewöhnen. Er kann gerade oder auch leicht gestuft werden und das bis in den Nackenbereich auf gleicher Länge. Was den Long Bob besonders auszeichnet, ist sein Seiten- oder Mittelscheitel, denn dieser Bob hat keinen Pony. **Wer Bob trägt ist in, setzt modische Akzente und startet modisch in den Herbst!**

Text: Bernhard Hunziker, Weber AG Bilder: HairCut Professional Bes



HairCut Bes & Trendworkcenter GmbH

Pestalozzistrasse 2, 3600 Thun, Telefon 033 221 78 78
haircutbes@hotmail.com, www.haircut-bes.ch